

Drosselklappe

Beitrag von „nikon-user“ vom 23. Juni 2022 um 10:56

Hallo,

dann will ich mal etwas zu diesem Thema beitragen. Am 11.06. hat die Kiste beim losfahren geruckelt wie auf der Kirmes. Die Motorlampe war zu diesem Zeitpunkt aber nicht an. Nach 300 Meter bin ich wieder zurück auf den Hof gefahren, dafür brauchte ich dann 4 Starts weil der Motor immer wieder ausging und plötzlich hat sich die Motorlampe gemeldet. Am Montag hat unsere Werkstatt ihn abgeschleppt, Diagnose „Drosselklappe“ wegen gebrochenem Zahnrad defekt. Für über 300 Euro nur die Drosselklappe konnte ich das Auto am nächsten Tag abholen. Nach 4 Starts und vielleicht 20 km leuchtet die Lampe wieder in nervigem Gelb. Der erneute Werkstattbesuch hat keine Besserung gebracht. Fehler tritt immer wieder auf, ein Steuergerät kann es nicht sein und Marderverbiss wird auch ausgeschlossen.

Ich soll fahren und wenn der Fehler wieder kommt, wird das Kabel gewechselt. Am nächsten Tag hatte ich einen TÜV Termin, doch beim losfahren war die Lampe wieder an. Ergebnis, kein TÜV weil ASU nicht messbar. Am selben Abend ging das Auto zum dritten Mal in die Werkstatt.

Heute kann ich das Auto abholen, es wurde eine neue Drosselklappe bestellt, doch auch jetzt taucht der Fehler immer wieder auf sobald das Auto abgestellt wird. Dann wurde die Drosselklappe aus einem Unfallauto getestet, und hier war alles top. Beide „Neuen“ Drosselklappen hatten einen Fehler, jetzt hat die Werkstatt eine von einem anderen Hersteller eingebaut, und nun scheint wohl alles zu funktionieren. Kostet halt wieder ein Huni mehr das Teil. Ach, und eine neue Lambdasonde gab es auch noch.

Ich bin gespannt wie es weiter geht.